

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut für Wirtschaftsinformatik



Das Projekt **Logistik Service Bus** am Institut für Wirtschaftsinformatik

Prof. Dr. Bogdan Franczyk



Die in diesem Vortrag vorgestellte Arbeit wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Programms InnoProfile der Innovationsoffensive "UnternehmenRegion" unter der Projektbezeichnung Logistik-Service-Bus (FKZ 03IP504) gefördert.

06. Juni 2008, Erfurt

InnoProfile - Unternehmen Region

- BMBF-Innovationsinitiative Neue Länder
„Unternehmen Region“, Programm
„InnoProfile“ mit den Zielen
 - Stärkung der Innovationsfähigkeit des Ostens durch Etablierung/Entwicklung regionaler Technologieplattformen
 - wirtschaftliches Wachstum, nachhaltige Arbeitsplätze
- Dauer: Oktober 2006 – September 2009
- Budget: 2,4 Mio. EUR
- Personal: 3 volle Stellen + 6 halbe Stellen + stud. & wiss. Hilfskräfte

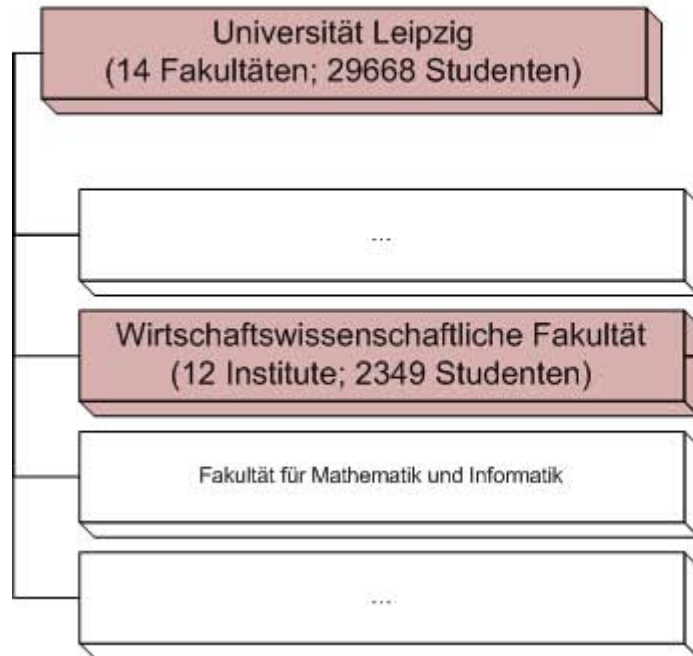


- Projektpartner
 - perdata GmbH
 - Saxonia Systems AG



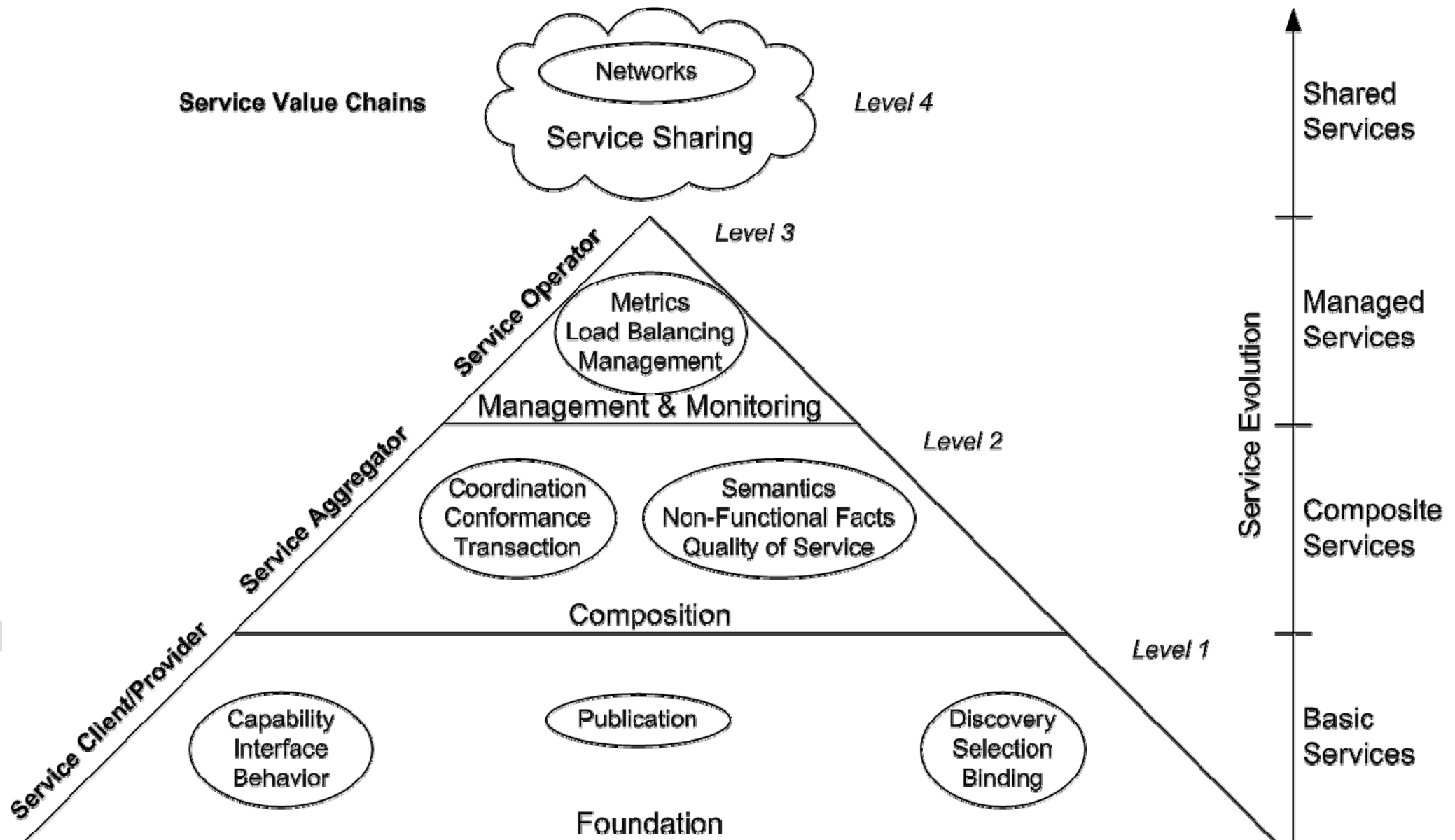
Universität Leipzig, Institut für Wirtschaftsinformatik

UNIVERSITÄT LEIPZIG



Universität Leipzig
 Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
 Institut für Wirtschaftsinformatik
 Marschnerstraße 31
 04109 Leipzig

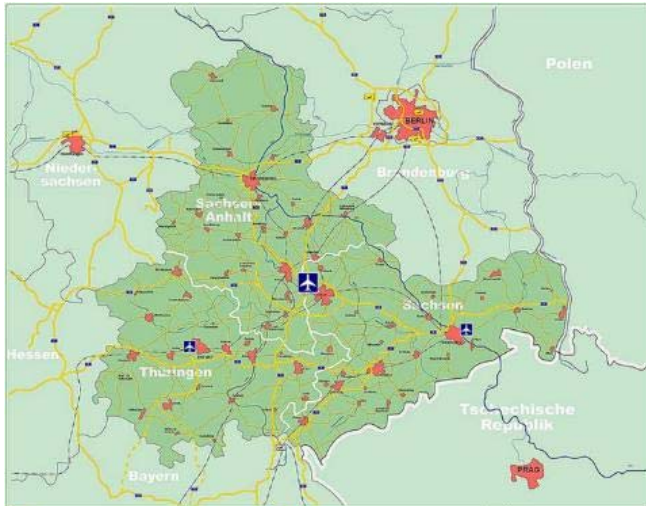
Forschungsaspekte im LSB-Kontext



Das LSB-Team



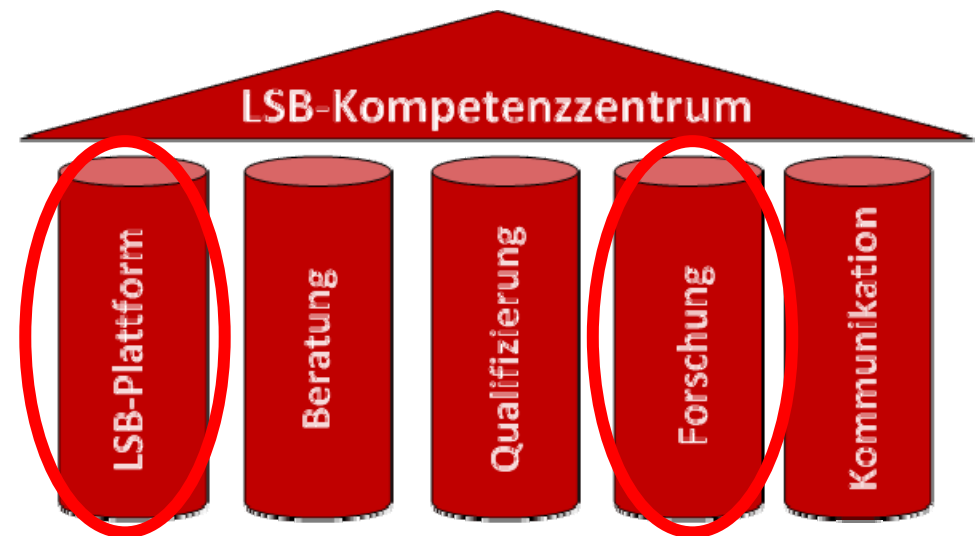
Vision



(Quelle: http://www.mitteldeutschland.com/cluster_logistik.html)

Die Region **Mitteldeutschland** entwickelt sich zu einer **führenden Logistikkreislauf** und wird damit zum **Dreh- und Angelpunkt des neuen Europas**.

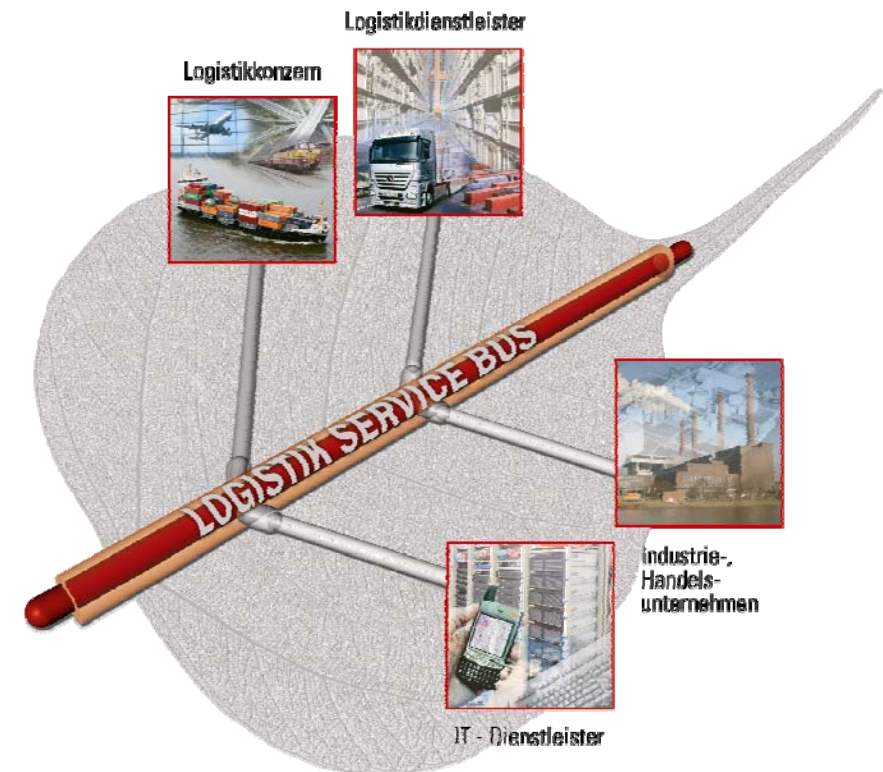
Das LSB-Projekt unterstützt die Verwirklichung dieser Vision durch den **Aufbau** und **nachhaltigen Betrieb** eines **Kompetenzzentrums** im Bereich **Logistik** und **IT** als **anwendungsorientierter wissenschaftlicher Partner** für Unternehmen in Handel, Industrie und Logistik der Region Mitteldeutschland.



Die LSB-Plattform

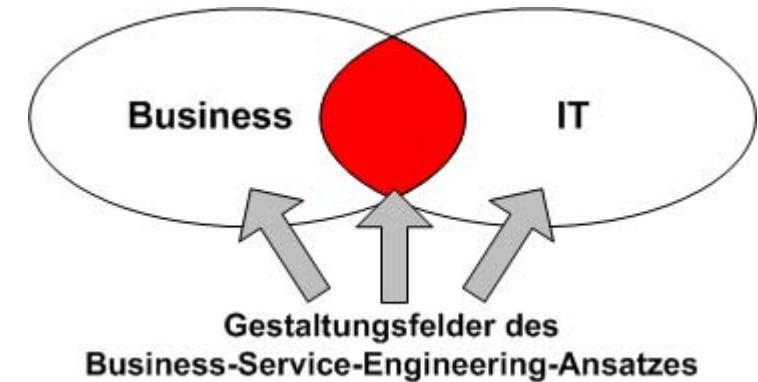
- service-orientiert
- auf Standards basierende Softwareinfrastruktur
- Integrationsplattform
- offene Entwicklungsplattform
- Beherrschung komplexer Prozesse

Die im LSB-Kompetenzzentrum entwickelte Plattform soll **dauerhaft betrieben** und **bedarfsgerecht weiterentwickelt** werden.



Der Business-Service-Engineering-Ansatz (1/2)

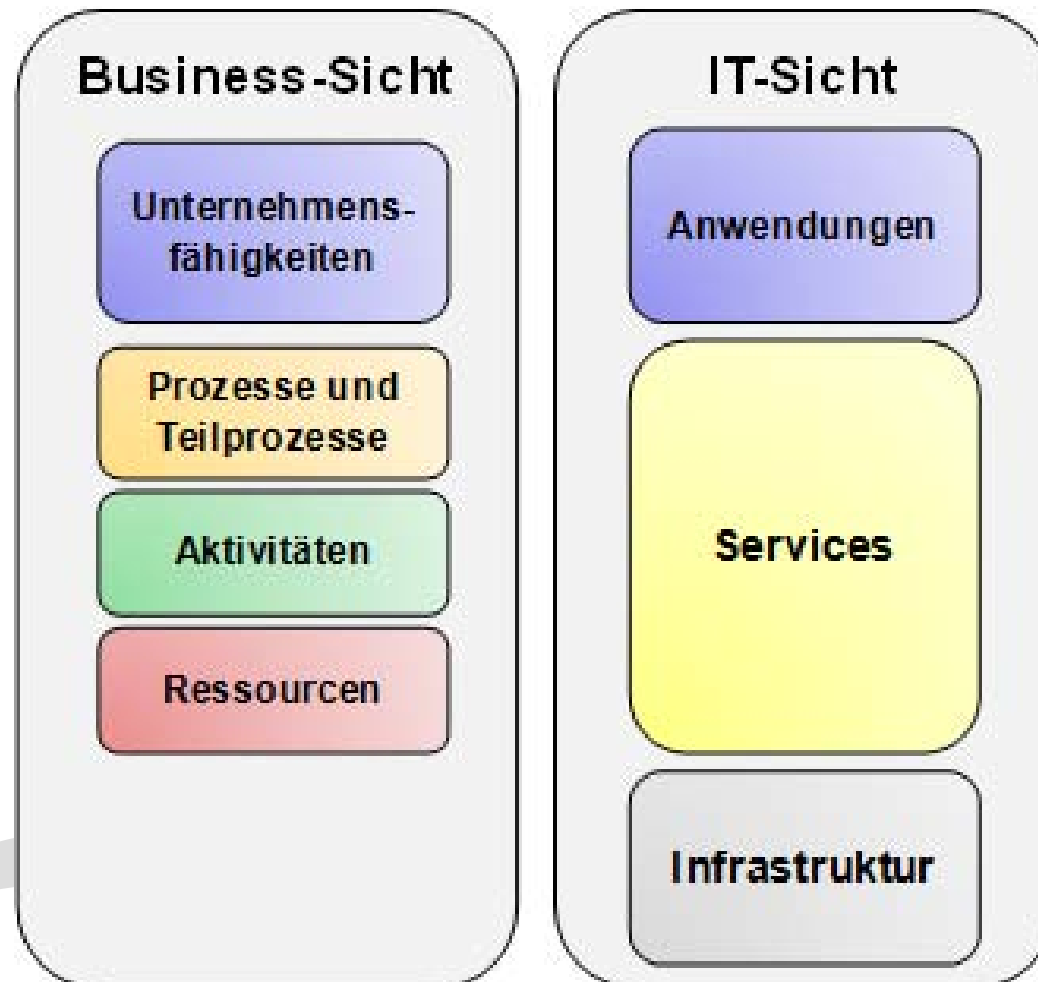
Der Business-Service-Engineering-Ansatz ist ein integratives Konzept zur systematischen Strukturierung, Entwicklung und Gestaltung von unmittelbar dienstleistungsunterstützenden, **unternehmensübergreifend** wiederverwendbaren, modularen und kombinierbaren Geschäfts- und IT-Lösungsbau-steinen unter Verwendung geeigneter ingenieurwissen-schaftlicher Methoden, Vorgehensweisen und Werkzeugen. (Arbeitsdefinition, Rev.1.0, [Hering+07])



Der Business-Service-Engineering adressiert auf konzeptioneller Ebene die Kluft zwischen Business- und IT-Seite und versucht, zu ihrer Schließung beizutragen.

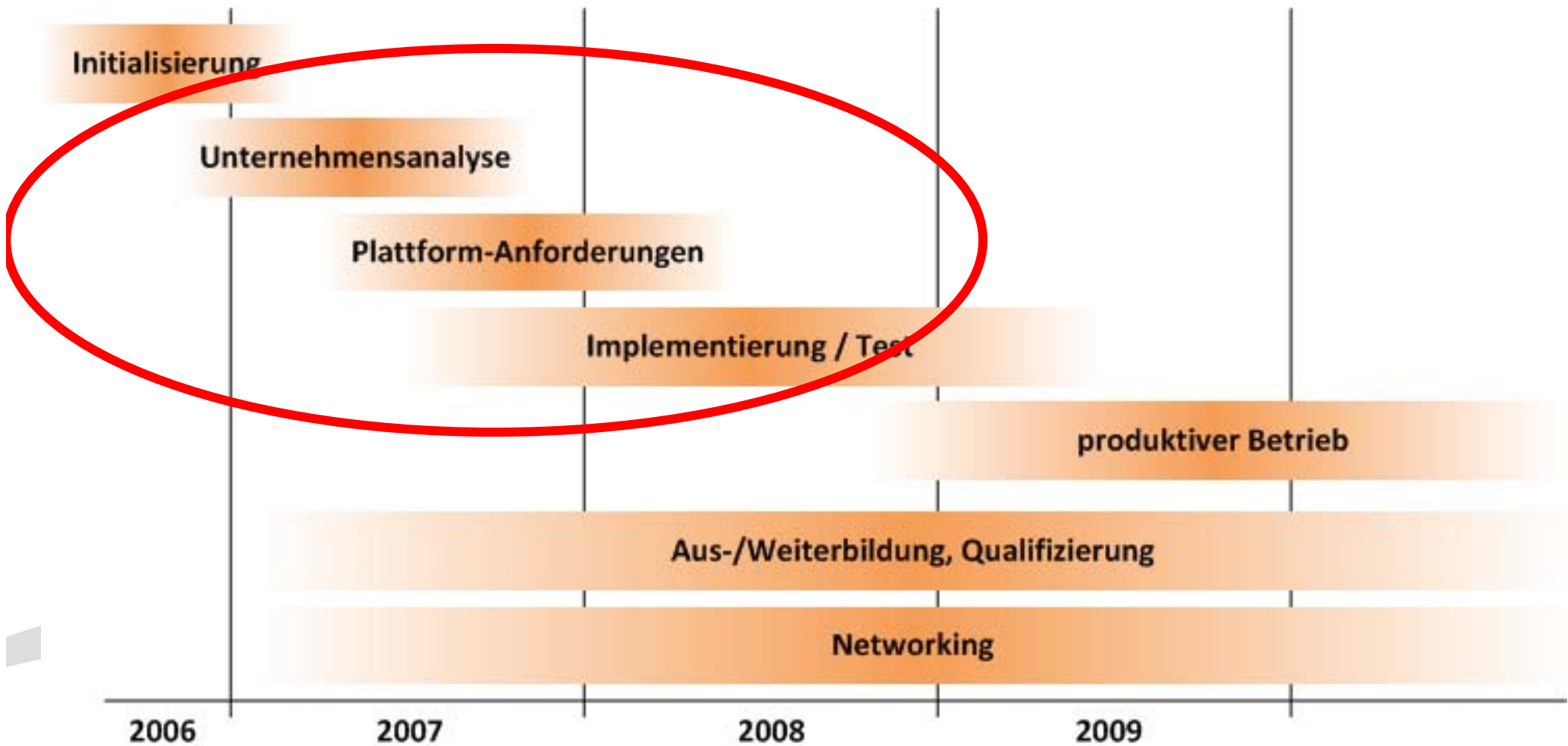


Der Business-Service-Engineering-Ansatz (2/2)

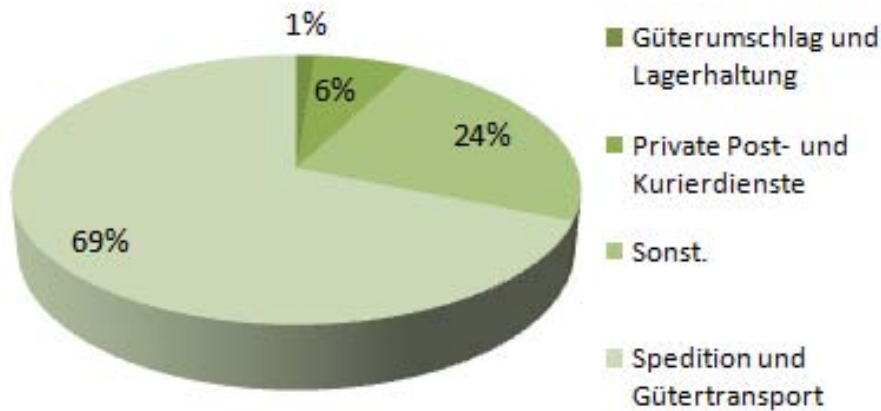


- **Gegenstromiges Vorgehen**
- **Top-Down:**
 - Unternehmensanalyse, von Fähigkeiten, über Prozesse, Aktivitäten und Ressourcen
 - Identifikation des gemeinsamen Nenners
 - Bereitstellung von Funktionalität als Shared Services
- **Bottom-Up:**
 - “Service-fizierung” vorhandener Anwendungen

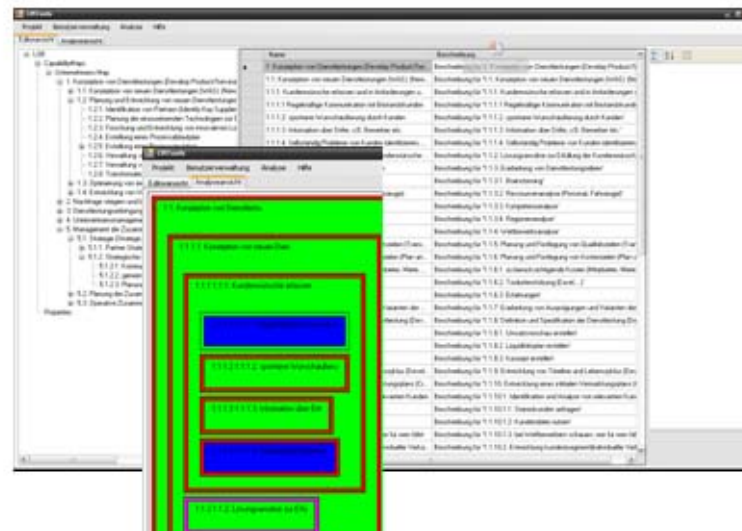
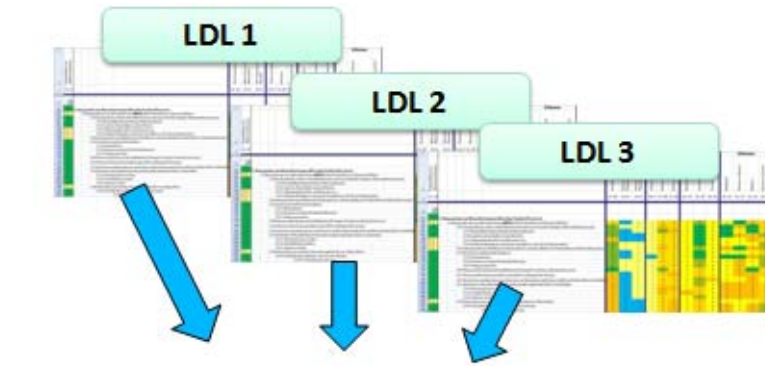
LSB-Vorgehen



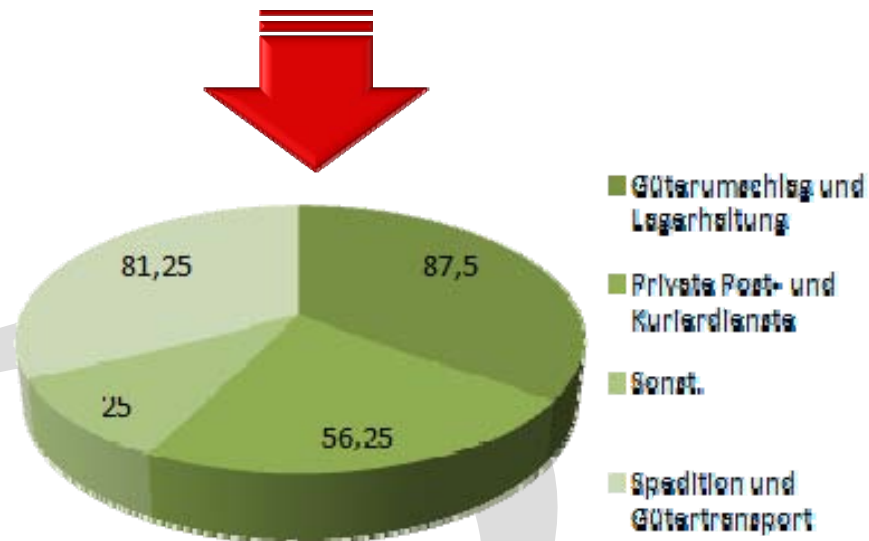
Schwerpunkt: Unternehmensanalyse



Struktur der mitteldeutschen Logistik-Dienstleister (NACE-Code, 1 x Nennung)




- Methodik & Tooling
- mehrtägige Workshops mit Unternehmen

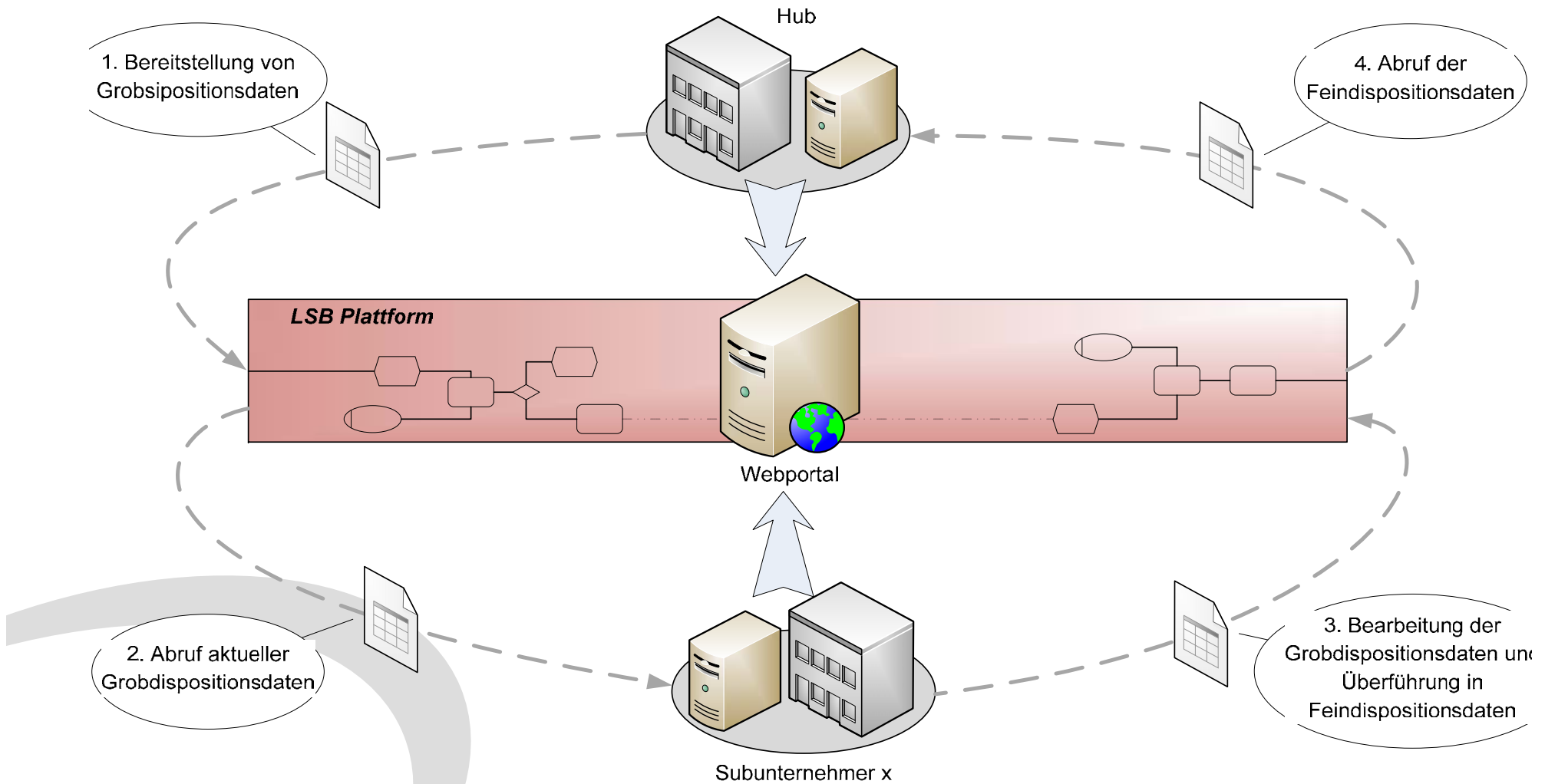


Struktur der vom LB-Team analysierten Logistik-Dienstleister (NACE-Code, Mehrfach-Nennung)

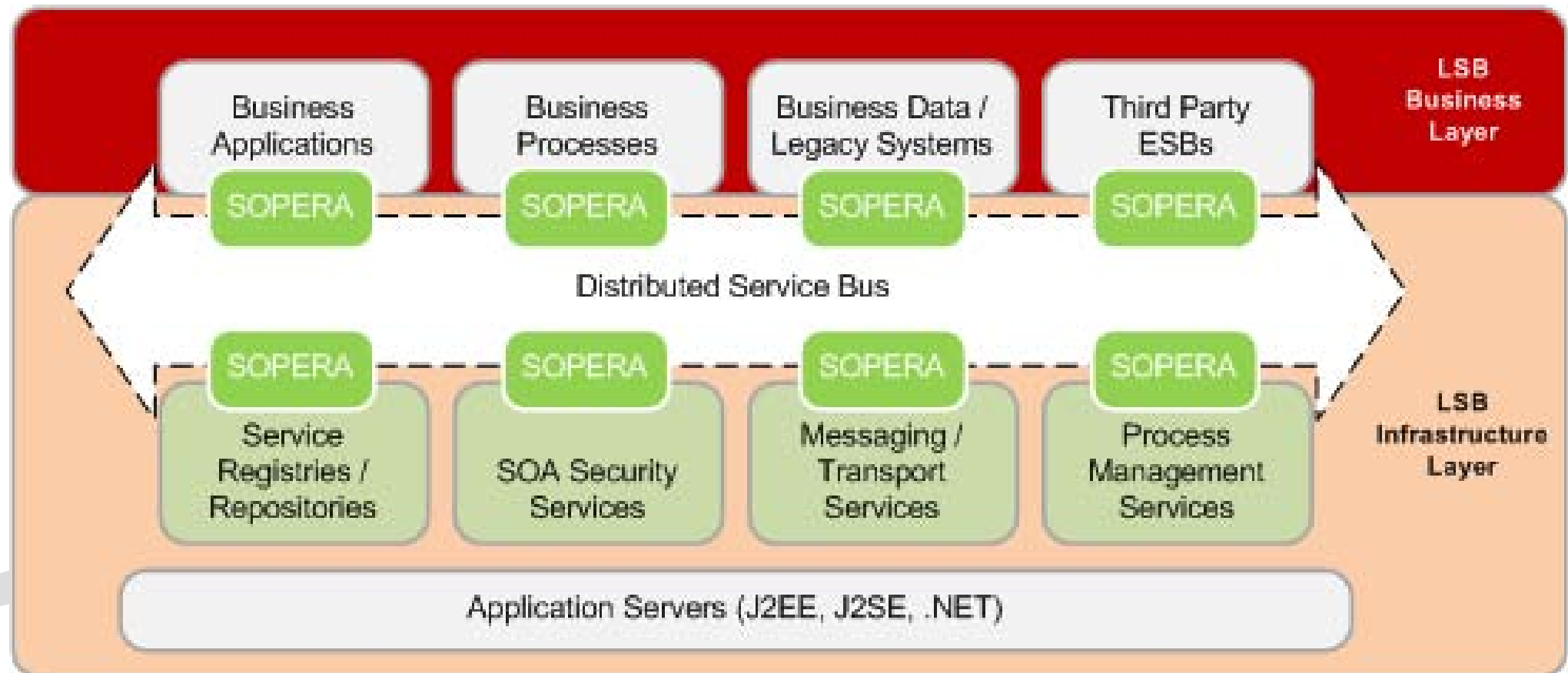
Beispiele für identifizierte Service-Kandidaten

- Einfache Informationsservices
 - Integration Telematik-Systeme
 - Auftragsübermittlung von Hub an Logistik-dienstleister
 - Mobile Auftragsabfrage
 - Lademittel-Clearing
 - Web-basierter Business-Analyse-Service
 - Auftragsdatensynchronisation
 - Integration von Drittanbieter-Lösungen
- 

Beispielszenario



Schwerpunkt: Infrastruktur



**Herzlichen Dank für die
Aufmerksamkeit!**

